

ûzsetze, bei einer gränzbeschreibung: von dannen über bis an die hindern ûzsetzi in den hindern boum AARG. v. 10. 13 (a. 1322).

ûzsetzel BERTH. 2. 50, 19. 120, 33.

ûz-slahunge *stf.* ausschlahung der zend BREV. 221^a.

ûz-teilunge *stf.* austailung oft in BREV.

ûzvalt: dem erbeherren durfen die erbin wedder ûsfart noch infart geben WK. H. 127.

ûz-warterin *stf.* ACK. 15, 1.

ûzwendliche: ûzwendekleich BREV. 124^b.

ûzwisunge: nâch ausweisung des ewangeli BREV. 253^a.

ûzzoc: auszog der toffil, altaraufsatz ANZ. 24, 297 (a. 1481).

V. F.

fabelen *stn.* durch daz schribet got sunder

fabeln (: tabeln) SCHONEB. 4987.

vademrihte: fadenricht, richtschnur ACK. 32, 9.

væhic *adj.* in gevæhic oben 205.

valschære: velscher BERTH. 2. 219, 39 ff.

valschlich EILH. L. 1724.

valtstuol JEITT. gr. 15, 26.

vân *präg.* s. von.

vandunge *stf.* ndrh. vandinge, besuchung

FROMM. 3, 51^a.

vanetreger: fanentrager ACK. 58, 13.

fantasie: sie maintain, das die erschückung Lazari wer ein fantisey BREV. 143^b.

var *stf.* art u. weise. die mæze ist drifer leie var: tif, lank unde ouch breit ARIST. 1850.

være, vâr: sie erböt hegzellchen vâr al ir werdem lîbe WH. v. W. 2531.

varm 2: diu rede ist scharf also ein varm (:arm) SCHONEB. 8788.

verunge: fêrung ACK. 2, 1.

faschen *swv.* das kintel in die wintel vaschen BREV. 146^a. — zu fasch.

vasel, gesücht, gesinde CHR. 14, 918^b.

fasöl s. auch visöl 3, 375.

vast-âbent *stn.* = vastelâbent FROMM. 3, 51^b.

vast, -vastelâbent CHR. 14, 981^a.

vaterliche: er riet im veterlichen WH. v. W. 196.

vazzen. — auch mit vür, ver-.

vêch: vêch gewant BREV. 17^b.

vêdel s. videle 3, 385.

vêderkil KZM. Alb. 772.

fêgetieren, feigetieren TRIST. H. (1929. 4224).

vegetiuvel ACK. 44, 10.

vêhede: noch gegen einander in vêden gên, im streite liegen WK. H. 45.

vêhen *swv.* 2. — mit wider-.

vêht-genôze *swm.* EILH. L. 70.

vêht-isen *stn.* fechteisen, schwert TRIST. H. 2199.

veicheit: do er des enphand, das im sein weib wolt tuen den schand und er ir grasse vaighait sach KZM. A. 683.

veichlich TRIST. 281.

veiltrager: veilträger ALEM. 6. 276, 44.

veizet zu TROJ. 19163.

vêlge: rocke, schauben, hembde und mentel, die mit seiden unterfûdert oder mit samat, damask, velge (?) oder guldin schnûren und bentlin, mit oder ône berlin verprement sint kleiderordnung v. j. 1490 fol. 65 (Würzb. arch.).

vellen (lies III. 225^b).

vêllin *stn.* dem. zu vël: pellicula DFG. 421^a.

vêlt-gevenenus *stn.* ob einer einen morderey, verrêtnûs, ketzerey, treulôse und meineidig oder eines veltgefenknus treulôse oder felscherei beschuldigt reformation der Würzburger zentgerichte v. j. 1447, fol. 134 (Würzb. arch.).

vêlt-louf *tm.* equidium DFG. 206^b.

vêltsiech ALEM. 6. 266, 37.

vêmostat SECUND. 255. 64.

venelin WH. v. W. 3576.

venin *stn.* gift CHR. 14, 982^a. — aus lat. venenum.

veninen *swv.* vergiften CHR. 14, 982^a.

ver *sum.* verige SECUND. 404.

veraffen: *intr.* an tugenden v. ARIST. 494. *refl.* welch bote alsô veraffet sich, daz er nicht wirbet volleelich ARIST. 2507. er sal sich nicht v. kegen den werden paffen ib. 654; *tr.* daz er sinen vrumen schaft und dine botschaft verafft ib. 2472.

ver-æhtigen *swv.* = verâhten Z. 9, 147.

ver-antworterin *stf.* ACK. 41, 7.

ver-arcwænen *swv.* s. unten verifern.

verbardieren (Bech weist hin auf verpartieren in GOTFR. HAGENS chr. 5059 u. verparten in FAHNES forsch. 2. 2, 57 und CHR. 12. 283, 19).

ver-beiten *swv.* expectare FROMM. 3, 51^b.

ver-beitunge *stf.* expectatio FROMM. 3, 51^b.

verbennen ALEM. 5. 215, 33. 216, 1.

verbêten HPT. 20. 140, 50^b.

verbinden, verstecken, unkenntlich, unsichtbar machen TRIST. 16283 u. ann.

verbliden FROMM. 3, 51^b.

verbliuwen NIB. 2813, 7 b.

verbluoten HPT. 21. 346, 540.

verboeren *swv.* belasten, verwirken FROMM. 3, 51^b.

verborgenheit: und alle verporgenhait unsers gemûets fleissklich besuchen BREV. 9^a. das dâ icht sei in uns ainerlai v. der stunden ib.

verbrêchen *intr.* ob mîn wille verbrichet VET. b. 20, 1.

verbringen: guet v., abalienare DIF. n. gl. 1^a.

verbrûegen BERTH. 2. 73, 2. FROMM. 3, 51^b. BEITR. gds. 3. 360, 76.

ver-bücken *swv.* die lucken verbucken, ver-machen LCR. 129, 14. vgl. DWB. 4, 1881.